

Der SSBK wünscht  
allen Leserinnen und  
Lesern ein gesegnetes  
Weihnachtsfest und ein  
frohes neues Jahr!

## EDITORIAL

**Liebe Leserinnen,  
liebe Leser,**



das Kölner Sportjahr 2009 nähert sich seinem Ende, dafür rückt die Kölsche Sportnaach 2010 immer näher. Am 27. Februar werden zum dritten Mal Ihre Favoriten in der Kölner Sportszene gekürt. Dabei sind wir auf Ihre aktive

Unterstützung angewiesen, sowohl im Vorfeld bei der Wahl als auch bei der Veranstaltung im Tanzbrunnen Ende Februar. Seien Sie live dabei, wenn wir Sportler und ehrenamtliche Helfer küren. Seien Sie dabei, wenn wir Erfolg, Sympathie, Ehrgeiz und harte, schweißtreibende Arbeit für und im Kölner Sport belohnen. Auf [www.koelsche-sportnaach.de](http://www.koelsche-sportnaach.de) finden Sie alle Informationen zu den Wahlen, den Tickets, zur Person des Kölner Sports und vieles mehr.

Eine Neuerung sei hier bereits verraten: Mit dem KölnerSportFörderVerein haben wir einen weiteren Kooperationspartner gefunden, der gemeinsam mit der Rhein-Energie jugendliches Engagement im Sport honorieren wird.

Alles Weitere finden Sie auf der Homepage! Ich hoffe auf Ihre Teilnahme bei der Wahl und dass Sie die 3. Kölsche Sportnaach mit Ihrem Besuch bereichern!

Ein ereignisreiches Sportjahr liegt hinter uns. Vieles haben wir auf den Weg gebracht, eine Menge liegt noch vor uns! Doch wie heißt es so schön: Vergangenheit bewältigt man dadurch, dass man die Zukunft besser macht! In diesem Sinne wünsche ich Ihnen im Namen des Stadt-SportBundes ein geruhsames Weihnachtsfest und einen guten Start ins Neue Jahr!

Olaf Pohl  
stellv. Vorsitzender

Kölsche  
**SPORT**  
Naach

**StadtSPORT** NEWS



**Wir unterstützen  
den Sport. Nicht nur  
mit Energieriegeln.**

**Da simmer dabei.**

**RheinEnergie**

- 3 | **BLICKPUNKT**
  - Neues aus der Zukunftswerkstatt
- 4 | **VORGESTELLT**
  - Sport für Köln – gestern, heute, morgen
- 5 | **EVENTS**
  - „Danke Schön Kaffee“ des SSBK e.V.
  - Körbe für Köln neu aufgestellt
- 7 | **SPORTJUGEND**
  - Verstärkung im Vorstand

## IMPRESSUM

**HERAUSGEBER:**  
StadtSportBund Köln e.V.

**VERANTWORTLICH FÜR DEN INHALT:**

Olaf Pohl, stellv. Vorsitzender StadtSportBund Köln e.V.  
Peter Pfeifer (für Inhalte der Sportjugend Köln)

**REDAKTION:**  
Dagmar Ziege,  
StadtSportBund Köln e.V.

**KONZEPTION, REALISATION, PRODUKTION:**  
KÖLNSPORT Verlag & Werbeagentur GmbH

**OBJEKTBETREUUNG:**  
Martin Fernholz, Andreas Ohlberger,  
Philippe Rasch

**LAYOUT, EBV:**  
Daniela Steimels (Ltg.), Daniela Holz  
im Hause KÖLNSPORT GmbH

**FOTOS:**  
Gloria Braicks, Köln 99ers,  
ASV Köln

**ANZEIGENVERWALTUNG/VERTRIEB:**  
StadtSportBund Köln e.V.

**LITHOS UND DRUCK:**  
KÖLNSPORT GmbH

## Zukunftswerkstatt

# Sport und Menschen mit Behinderung in Köln



Vorbildlich: Rollstuhl-Basketball beim RBC Köln 99ers

In den StadtSportNews (Ausgabe 6/2009) haben wir über die Einrichtung der Steuerungsgruppe für den Bereich „Sport und Menschen mit Behinderung“ berichtet und die inhaltlichen Schwerpunkte der Arbeit beschrieben. Den Termin für die Zukunftswerkstatt haben wir auf Beginn des neuen Jahres verschoben. Wir konnten mit Ralf Kuckuck einen versierten Mitarbeiter in diesem Bereich gewinnen. Der Vizepräsident und Vorsitzende des Bereichs Lehre, Ludger Elling, gleichzeitig auch der Geschäftsführer der DBS-Akademie, wird als Moderator zur Verfügung stehen. Beide nahmen an unserer letzten Sitzung der Steuerungsgruppe teil. Der StadtSportBund Köln und die Steuerungsgruppe laden Sie zu der Zukunftswerkstatt ein. Diese Veranstaltung bietet Ihnen die Möglichkeit, speziell auf Köln zugeschnittene Maßnahmen zu planen, um Menschen mit Behinderung als Zielgruppe für die Zukunft zu gewinnen und an die Vereine zu binden.

Die demografische Entwicklung stellt die Vereine vor die Herausforderung, auch für unterschiedliche Gruppen attraktive, zielgruppenorientierte und qualifizierte Bewegungsangebote zu etablieren. Die „Zukunftswerkstatt“ ist eine Methode, bei der alle Beteiligten mit Hilfe kreativer Workshoptechniken gemeinsame Strategien für eine bessere Zukunft entwickeln. Gemeinsam mit unserem Moderator Ludger Elling vom Deutschen Behindertensportverband können so Lösungen gefunden und Veränderungsprozesse in Gang gesetzt werden, die den Kölner Sportvereinen helfen, auch in Zukunft einen Beitrag zum aktiven Behindertensport in Köln leisten zu können.

**Termin:** Samstag, 16. Januar 2010  
**Ort:** Führungs-Akademie des Deutschen Olympischen SportBundes, Willy-Brandt-Platz 2 (Im Stadthaus Gebäude West), 50679 Köln

**Programm:** 10.00 Uhr: Ankunft, Stehkafee, Begrüßung; Gesamtsituation „Sport und Menschen mit Behinderung in Köln“, Analyse- und Kritikphase.  
12.30 Uhr: Mittagspause.  
13.15 Uhr: Phantasiephase – Wünsche und Forderungen; Verwirklichungsphase – Strategien entwickeln; Auswertung und Abschlussphase.  
16.00 Uhr: Ende (Änderungen vorbehalten).

Der Veranstaltungsort, die Führungs-Akademie des Deutschen Olympischen SportBundes, bietet einen professionellen Rahmen. Die Teilnahme an der Zukunftswerkstatt ist kostenfrei. In der Mittagspause steht ein kleiner Imbiss für Sie bereit.

Wir erwarten eine rege Teilnahme und hoffen, dass wir mit den Kölner Sportvereinen in einen Dialog eintreten können, um so wichtige Schritte einzuleiten.

Jubiläum

# Sport für Köln – gestern, heute, morgen

Ausstellung und Buch zum 90-jährigen Jubiläum  
des Sportamtes und des StadtSportBundes



Das Buchcover und Beispiele für die Banner der Ausstellung

90 Jahre – das ist zwar noch nicht Grund genug für die Feier eines „großen“ Jubiläums, trotzdem war es für die Stadt Köln und den StadtSportBund eine Gelegenheit, Bilanz zu ziehen.

Gemeinsam mit dem Verein Kölner Sportgeschichte wurde das Buch „Sport für Köln – gestern, heute, morgen“ konzipiert und realisiert. Es bietet eine umfassende Darstellung aus sport- und gesellschaftspolitischer Sicht. Der Fokus liegt dabei nur zum Teil auf der Vergangenheit. Große Ereignisse, Sportidole, wiederkehrende Veranstaltungen, Sportstätten und wichtige Personen findet der Leser in einzelnen Kapiteln, die aber keineswegs Vollständigkeit anstreben, sondern auch Fragestellungen für die Zukunft formulieren.

Darüber hinaus werden Themen, die für Köln eine besondere Rolle gespielt

haben, behandelt, wie z.B. die überregionalen Sportinstitutionen und die Medien. Beiträge über die Entstehung der Partnerschaft zwischen Sport und Stadt vor 90 Jahren, über die Vereine und über die strategische Weiterentwicklung der Sportstadt Köln runden die Darstellung ab. Das Ergebnis ist eine spannende Lektüre, die nicht nur dem sportbegeisterten Leser einen Teil städtischer Alltagskultur des letzten Jahrhunderts veranschaulicht.

Gleichzeitig wurden die Inhalte des Buches zu einer Wanderausstellung mit gleichnamigem Titel verarbeitet. Auf zwölf Bannern sind Texte und Bilder in stark gekürzter Form wieder gegeben. Auch diese Präsentation bietet einen eindrucksvollen Überblick über Vergangenheit und Zukunft der Sportstadt Köln. Die Ausstellung kann für Ver-

einsfeiern, Jubiläen oder sonstige Anlässe beim StadtSportBund ausgeliehen werden.

**Das Buch:** „Sport für Köln – gestern, heute, morgen“, Hrsg.: Stadt Köln – Sportamt, Kölner Sportgeschichte e.V., StadtSportBund Köln e.V. Mit Beiträgen von Renate Franz, Rolf Kilzer/Olaf Pohl, Gabi Langen, Robin Streppelhoff, 174 Seiten, zahlreiche Illustrationen. Preis: 12,00 Euro.

Jeder Verein erhält ein Gratisexemplar. Darüber hinaus kann das Buch direkt beim StadtSportBund Köln erworben werden.

**Die Ausstellung:** Anfragen bitte an Dr. Gabi Langen, Kölner Sportgeschichte e.V., Tel: 0221/2858097, E-Mail: [langen@dshs-koeln.de](mailto:langen@dshs-koeln.de). Hinweis: Es muss eine Kautions von 200 Euro hinterlegt werden.

# „Danke Schön Kaffee“ des SSBK



Gruppenbild mit allen Geehrten

Als Ulrike von der Groeben am 20. November beim „Danke Schön Kaffee“ des Stadt-SportBundes ihre Lesung beginnt, wird es still im Saal. Schnell zieht sie mit ihrer natürlichen Art das Publikum in ihren Bann. Das Publikum bilden die verdienten Ehrenamtlichen, ohne die, wie in so vielen Bereichen unserer Gesellschaft, oft nur ein Bruchteil der Arbeit geleistet wer-

den könnte. Dies betonte auch in ihrer Rede die 1. Bürgermeisterin der Stadt Köln, Elfi Scho-Antwerpes, die wie immer herzlich und treffend in der Sache war. Der TTC Rot-Gold war wieder einmal ein perfekter Gastgeber. Durch die liebevolle Dekoration des Clubheimes entstand eine feierliche und trotzdem lockere Atmosphäre, die auch den SSBK-Vorsitzenden,

Hans-Christian Olpen, beim Halten der Laudatio animierte. Gemeinsam mit Manfred Steßgen beglückwünschte er 23 verdiente Ehrenamtler des Kölner Sports. Der Singkreis „Spätlese“ vom Verein für Sport, Kultur und gesellschaftliches Engagement in der zweiten Lebenshälfte rundete den Nachmittag mit „Schlagern von einst“ vorzüglich ab.

## „Körbe für Köln“ stellt sich neu auf

Der gemeinnützige Trägerverein „Körbe für Köln e.V.“ (KfK) stellt sich nach dem Rückzug des Profibasketballteams der Köln 99ers neu auf. Die operative Projektleitung wird bei der Sportjugend Köln angesiedelt und durch Dr. Sascha A. Luetkens vertreten. Diese wird durch einen Koordinator, Jan Albrecht, unterstützt. Die Geschäftsführung liegt bei Gesche Gehrman, „RheinEnergie Stiftung Jugend, Beruf, Wissenschaft“. Der „Körbe für Köln e.V.“ möchte die Jugendlichen über seinen niederschweligen Sport-Ansatz in ihrem alltäglichen Lebensumfeld abholen und am Übergang Schule/Beruf bei ihrer Erstorientierung zur Platzierung am Arbeitsmarkt unterstützen. „Integration durch Sport“ ist somit die Devise des Vereins, der Street-Basketball als Brückenelement bei der Berufsorientierung nutzt.



Kernangebot der sportbezogenen Jugendsozialarbeit im KfK sind kostenfreie Streetball- und Beratungsangebote für alle. Diese werden regelmäßig an sieben Standorten mit besonderem Jugendhilfe- und Entwicklungsbedarf in Köln angeboten: Nippes (Nippesser Tälchen u. Bilderstöckchen), Kalk, Mülheim, Porz, Chorweiler und Ehrenfeld. Die Streetball-Angebote werden zunehmend vor Ort vernetzt mit dem Vereinssport, der Sozialraumkoordination sowie – in Verantwortung der Bezirksjugendpflegen des Jugendamts – zu Institutionen zur beruflichen Orientierung. Über

den Netzwerkansatz sollen für die Zielgruppe nachhaltige und sinnvolle Freizeitangebote geschaffen, neue berufliche Perspektiven eröffnet und gesichert werden. Ab 2010 soll diese Aufgabe in Kooperation mit der Rheinflanke gGmbH ausgeführt werden: Diese erhielt jüngst einen Förderzuschlag der „RheinEnergie Stiftung Jugend, Beruf und Wissenschaft“ zur Unterstützung der Berufsorientierung sowohl beim KfK wie auch bei der „Köln kickt“-Liga. „Der Körbe für Köln e.V.“ lädt hiermit herzlich alle Interessierten zum „Xmas Cup 2009“ am 20. Dezember in die AbenteuerHallenKalk ein.

### Rückfragen/Kontakt:

Dr. Sascha A. Luetkens, Sportjugend Köln e.V., mobil: 0163/55 629 44, E-Mail: [info@koerbe-fuer-koeln.de](mailto:info@koerbe-fuer-koeln.de).

Kölsche  
**SPORT**  
Naach

präsentiert von



*Gemeinsame  
Betriebskrankenkasse  
Köln*

**Wir haben uns entschieden ...**

**... für Köln und für den Sport in Köln!**

Wählen auch Sie:

- Kölns Sportlerin 2009
- Kölns Sportler 2009
- Kölns Team 2009

Ab dem 20. Dezember 2009 zählt Ihre Stimme unter  
**[www.koelsche-sportnaach.de](http://www.koelsche-sportnaach.de)**

Wir freuen uns auf Sie bei der 3. Kölschen Sportnaach  
am 27. Februar 2010 im Tanzbrunnen.

Ihre GBK

Spitzensportler im Ehrenamt

# Prominente Verstärkung für Vorstand der SJK



Die Sportjugend Köln braucht in ihrer täglichen Arbeit für die Kinder unserer Stadt sportliche Vorbilder, braucht ehemalige Spitzensportler, die sich nun der Arbeit im Ehrenamt und für den Breiten- und Spitzensport in den verschiedenen Netzwerken verschreiben.

## **Torwartlegende Andreas Thiel:**

Andreas Thiel, der von 1979 bis 2001 in den Vereinen Gummersbach, Dormagen und Flensburg spielte, dabei an fünf Deutschen Meisterschaften, drei Pokalsiegen und drei Europapokalsiegen maßgeblich beteiligt war, der von 1980 bis 1996 Torwart der deutschen Nationalmannschaft war und es dort u. a. zu vier WM-Teilnahmen brachte, hat sich entschlossen sein Know-how, seine Erfahrung und seine außerordentlichen Fähigkeiten in den Dienst der 82.000 Kinder und Jugendlichen zu stellen, die in Kölner Vereinen Sport treiben. Höhepunkte seiner einmaligen Karriere waren die drei Olympiateilnahmen 1984 in Los Angeles, 1992 in Barcelona und 1996 in Atlanta; Topereignis für ihn und für uns alle sicher die Silbermedaille in Los Angeles.

## **Brigitte Kraus, Queen der Mittelstrecken:**

Brigitte Kraus blickt auf eine großartige Karriere als Mittelstreckenläuferin zurück, mit sage und schreibe 63 Deutschen Meisterschaften in den Disziplinen 800 Meter bis 3000 Meter sowie Cross, draußen und in der Halle. Zahlreiche deutsche Rekorde, von denen der über 1.500 Meter in der Halle noch heute steht, markieren ihren sportlichen Weg. Nun will sie all ihre Erfahrung und ihr bereits in den letzten Jahren gezeigtes Engagement für den Breitensport in den Dienst der 82.000 Kinder und Jugendlichen stellen, die in Kölner Ver-



Brigitte Kraus



Andreas Thiel

einen Sport treiben. Schon 2004 stand sie bei den Demonstrationen gegen die Hallengebühren an unserer Seite. Höhepunkte ihrer Karriere waren die zwei Olympiateilnahmen 1976 in Montreal und 1984 in Los Angeles. Sie nahm an drei Weltmeisterschaften teil und errang 1983 ihren größten Triumph mit der Vizeweltmeisterschaft über 3000 Meter. Uns allen ist sie bekannt als zähe Kämpferin, auch ehrenamtlich z.B. bei ihrem Einsatz für die Erhaltung des Sportplatzes in Lövenich. Sie wird das

nun auch für die Sportjugend Köln tun und somit ein großer Gewinn für den organisierten Breitensport in Köln werden.

## **2:0 für die Sportjugend:**

Die Sportjugend Köln hat nun einen starken Tormann, der den Kasten sauber hält und für schnelles Spiel nach vorne sorgen wird, und eine Frau mit langem Atem und Spurfähigkeit in ihren Reihen. Ausdauer und Schnelligkeit, zwei Tugenden, die man bei der Sportjugend braucht. Wir freuen uns sehr auf die kommenden Runden.

## Freiplätze für ÜL-Qualifizierungen zu vergeben

Übungsleiter-B „Bewegungserziehung im Kleinkind- und Vorschulalter“ (BiKuV) und „Bewegung, Spiel und Sport für 6- bis 12-jährige Kinder“ (BeSS). Mehr Infos auf der Homepage unter [www.sportjugend-koeln.de](http://www.sportjugend-koeln.de).



**WIR KÖNNEN HIER.**



**0 €**



**DAS GEHT  
AUFS HAUS:**

**DOPPEL-FLAT JETZT  
3 MONATE GRATIS.\***



**Infos: [www.netcologne.de](http://www.netcologne.de) oder 0800-2222 800**

\*Hinweise zur Aktion: Die dreimonatige Paketpreis-Befreiung gilt nur in Verbindung mit der Beauftragung eines DSL-Paketes, z.B. Doppel-Flat 6M: 29,90 €/Monat. Die Mindestvertragslaufzeit beträgt 24 Monate. Die Aktion gilt bis zum 31.12.2009 und richtet sich an Privatpersonen, die in den letzten 3 Monaten keine NetCologne-Kunden waren, in den letzten 12 Monaten an keiner NetCologne-Aktion teilgenommen haben (maßgeblich hierfür ist die Telefon-Anschlussdose im Haushalt) und bis zum 30.06.2010 an das NetCologne-Netz angeschlossen werden können. Weitere Infos und DSL-Anschlusscheck unter [www.netcologne.de](http://www.netcologne.de)